

[1920.] Oster-Messe 1854

kann ich nur Disponenda gestatten von: Hoffmann, Geschichte des deutschen Kirchenliedes bis auf Luthers Zeit. Erste Abtheilung. Colshorn, Märchen und Sagen. Eleg. geb. Alle übrigen, in Rechnung 1853 à Cond. gelieferten Artikel, die nicht abgesetzt sind, muss ich dringend zurückerbitten, da ich bei einigen mit deren Verff. abrechnen muss und von anderen neue Auflagen nöthig werden. Carl Rümpler in Hannover.

[1921.] Disponenda betr.

Zur Vermeidung von Rechnungs-Differenzen zeige ich auch auf diesem Wege ergebenst an, daß ich, durch mancherlei geschäftliche Rücksichten veranlaßt, außer den auf meiner Remittenden - Faktur speciell bezeichneten Artikeln mir nichts disponiren lassen kann, was ich gefl. zu beachten bitte. Berlin, Januar 1854. Carl Heymann.

[1922.] Theodor Thomas in Leipzig empfiehlt:

Bersendungsliste 1854, bis 1. Dec. 1853 berichtet. 10 Ngr. Zahlungsliste 1854, bis 1. Dec. 1853 berichtet. 9 Ngr. Dieselbe mit Flichpapier durchsch. 10 Ngr. Abschlußbücher. 600 Conti = 22 1/2 Ngr., 700 = 25 Ngr., 800 = 1 r, 1000 = 1 r 5 Ngr. Abschlußformulare à Buch 12 Ngr. (384 St.) à 100 x 3 Ngr. Avisofacturen. 24 St. 11 Ngr., 50 x 20 Ngr. Bei Bestellung von Abschlußformularen und Abschlußbüchern bitte zu bemerken, ob auf einer Seite oder beiden Seiten bedruckt, ob mit Netto, oder Ordin. und Netto. Proben stehen zu Diensten. (vide Wahlzettel Nr. 286.)

[1923.] Notiz.

Der Buchhändler Friedrich Voigt in Leipzig hat sich erfrecht, das Publikum in der Weise zu täuschen, daß er Exemplare meiner vor 18 Jahren herausgegebenen deutschen Giftgewächse unter dem Titel einer dritten verbesserten Auflage verkauft. Ich habe die Ehre, den Ehrenmann nicht zu kennen, und werde ihn für dieses Vergehen am Publikum und für die Beleidigung meines Namens als Schriftsteller, auf dem Wege Rechtsens belangen. Leipzig, am 7. Februar 1854. Dr. Eduard Winkler.

[1924.] Zur Lieferung Englischen Sortiments

und Englischer Zeitschriften empfiehlt sich, unter Zusicherung der promptesten Expedition und der billigsten Bedingungen, London. O. Ch. Marcus.

[1925.] Meine vollständig neu eingerichtete Buchdruckerei,

verbunden mit Stereotypie-Anstalt, erlaube ich mir hiermit bestens zu empfehlen. Durch eine Schnellpresse, neue Handpressen, sowie Glätt- und Satinir-Maschinen und den Besitz aller neueren Schriften, besonders auch der jetzt so beliebten englischen Antiqua-Schriften in allen Graden, bin ich im Stande, allen Anforderungen zu genügen, und verspreche, bei geschmackvoller und pünktlicher Ausführung der mir zu ertheilenden Aufträge, die billigsten Preise. Gefälliger Berücksichtigung entgegensehend, zeichne hochachtungsvoll Greiz. Otto Henning.

[1926.] Englische Buchbinderleinwand,

in allen Farben und Mustern, besorge ich zu den billigsten Preisen. Bei Einsendung von Bestellungen bitte ich um Muster. London. Franz Thimm.

Leipziger Börse am 10. Februar 1854.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fuss., Angeboten., Gesucht., and various market entries like Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 150 Ct. fl., Berlin pr. 100 r Pr. Crt., etc.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. - Preussisches Zeitungs-Steuerwesen. - Zum Preuss. Stempelsteuer-Gesetz von politischen und Anzeigebültern. - Semper, Silberhefte zur Geschichte des Bücherhandels etc. - Dem Andenken Dr. J. G. B. Mohr's. - August Heße in Graz. - Neuigl. der ausländ. Literatur. - Anzeigebülter No. 1821-1926. - Leipziger Börse am 10. Februar 1854. - Wahlzettel.

Table listing authors and their works, such as Adolf & Co. 1912, Amelang in B. 1905, Anonymus 1821, 1822, 1904, etc.

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kimmelman - Druck von D. G. Teubner - Commissionair der Expedition des Börsenbülletes: H. Kirchner in Leipzig.

An alle Abonnenten des Börsenbülletes 1853 wurden am 13. d. M. das dazu gehörige Jahresverzeichnis und die beiden Titel expedirt.

